Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 45

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

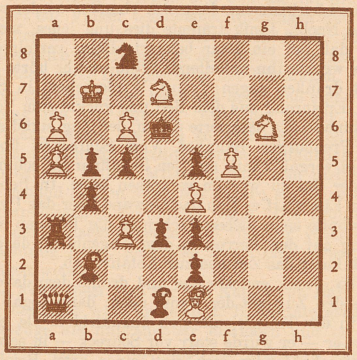
Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHACH

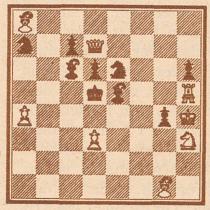
Redigiert von J. Niggli, Kasernenstraße 21c, Bern

Problem Nr. 273
F. PALATZ, HAMBURG
Urdruck



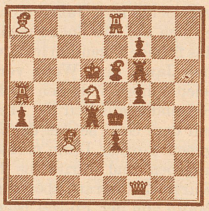
Matt in 4 Zügen

Problem Nr. 274
R. SANDOR
Denken und Raten 1931



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 275
L. TUHAN-BARANOWSKI
Swiat Szachowy 1931



Matt in 2 Zügen

Partie Nr. 109
Gespielt im Großturnier zu Bled 1931.

Weiß: *Bogoljubow.* Schwarz: *Colle.*

1. d2—d4	Sg8—f6	5. Lf1—d3	d7—d5
2. c2—c4	e7—e6	6. Sg1—e2 [3])	d5×c4
3. Sb1—c3	Lf8—b4	7. Ld3×c4	e6—e5 [4])
4 e2—e3	0—0	8. 0—0 [5])	e5×d4
9. Se2×d4	a7—a6	22. Lb2—e5 [7])	Sb8—a6
10. Dd1—c2	b7—b5	23. Le2×a6	Lb7×a6
11. Lc4—e2	c7—c5 [4])	24. Le5×c7	Se8×c7
12. Sd4—f5	Ta8—a7	25. Ta1—c1	Sc7—e6
13. a2—a4!	Lb4×c3	26. Sf5—e7+	Kg8—h8
14. b2×c3	b5—b4	27. Se7—c6	b4—b3
15. Tf1—d1	Ta7—d7	28. Sc6×a5	b3—b2
16. Lc1—b2	Lc8—b7 [6])	29. Tc1—b1	Tf8—b8
17. f2—f3	Sf6—e8	30. Td1—d6	Se6—c5
18. c3×b4	c5×b4	31. Sa5—c6	Sc5—d3+
19. Dc2—c5!	a6—a5	32. Kf2—g3	Tb8—a8
20. Kg1—f2! [6])	Dd8—c7	33. Sc6—b4! [8])	
21. Dc5×e7	Td7×c7		

[1]) Ein ungewöhnlicher Aufbau, der sich aber nicht übel bewährt.

[2]) Schwarz kommt frühzeitig zu dem wichtigen Vorstoß des e-Bauern, der im Moment nicht geschlagen werden darf wegen 8. de D×D! 9. K×D Sg4!, womit Schwarz bei besserer Stellung den Bauern zurückgewinnt.

[3]) Jetzt droht Weiß natürlich den Bauern zu yerspeisen. Schwarz schafft sich nun den Vorteil der Bauernmajorität auf dem Damenflügel. Fraglich ist jedoch, ob sein Gegner mit 8... e4 nicht nachhaltiger zu belästigen war. Der Textzug heißt den 6. Zug des Weißen gut.

[4]) Alles Tempogewinne, aber auf Kosten der Festigkeit der Stellung, wie Weiß mit seinem übernächsten Zuge nachweist.

[5]) Droht Figurengewinn.

[6]) Ein Musterbeispiel wirksamer und unwirksamer Figurenaufstellung. Schwarz hat keinen vernünftigen Zug mehr.

[7]) Stellt den Gewinn klar.

[8]) Sehr hübsch! Auf 33... S×S folgt 34. T×B und 35. T×L (falls der Springer zieht) resp. T×S (auf Tb8. Schwarz gab daher im nächsten Zuge auf.

Partie Nr. 110
Gespielt am Prager Länderwettkampf 1931.

Weiß: *Baratz* (Rum.) Schwarz: *van den Bosch* (Holl.)

1. d2—d4	Sg8—f6	11. 0—0	c5×d4
2. Sg1—f3	d7—d5	12. e3×d4	h7—h6
3. c2—c4	e7—e6	13. Lg5—h4	Sd7—b6
4. Lc1—g5	Lf8—e7	14. Lc4—a2	Sf6—h5
5. e2—e3	Sb8—d7	15. Sf3—e5	Le7×h4
6. Sb1—c3	0—0	16. Dd1×h5	Te8—f8
7. Ta1—c1	Tf8—e8	17. a4—a5!	Sb6—d5
8. Lf1—d3	d5×c4	18. Sc3×d5	e6×d5
9. Ld3×c4	a7—a6	19. Se5×f7!	Lc8—g4
10. a2—a4	c7—c5	20. Sf7×h6+	Aufgegeben

BÜCHERTISCH

Il Problema: Monatsschrift für das Problemwesen, herausgegeben von G. Cristoffannini, Genua (Via Nazaro 14). Abonnement L. 55.— jährlich.

Der bekannte italienische Komponist hat das Wagnis der Gründung einer neuen Problemzeitung unternommen. Möge es ihm mehr Erfolg bringen als seinen vielen Vorgängern in anderen Sprachgebieten, denn die Zeitschrift, die theoretische Aufsätze über das Problemwesen und zahlreiche Urdrucke angesehener Komponisten bringt und mit Wettbewerben zu neuem Schaffen anregt, verdient einen treuen Leserkreis.

Lösungen:

Nr. 266 von Rohr: (Kb3 Dg8 Lb6 Sf2 Bd5 g6 h2 h5; Kf4 Bd6 d7 Matt in 3 Zügen.)
1. Dh8! (Zugzwang) Kf3 2. Da1 etc.
1... Kf5 2. Dd8 etc. 1... Kg5 2. Ld4 etc.

Nr. 267 von Wrobel: (Kh5 Dc6 Tb5 d1 Ld6 h1 Sf5 Bb2 b4 c2 c3; Kc4 Dc5 Tb8 e4 Lc8 d2 Sb7 d7 Bc7 e3 e6 f6 h4. Matt in 2 Zügen.)
1. Da6! droht T×D‡ (Entfesselung der schwarzen Dame). 1... Kd5 (Entfesselung des Sf5, gleichzeitig Selbstfesselung von Dc5, Te4 und Ld2, die alle das Feld e3 decken) 2. S×e3‡!! 1... D×T 2. Da2‡. 1... L×B 2. b3‡ (Selbstverbau). 1... D×S+ 2. T×D‡.

Nr. 268 von Cristoffanini: (Kh4 Df1 Tb8 g2 Lg5 Sa2 d3 Bf2; Kc2 Lb7 h8 Ba3 e3 g3. Matt in 2 Zügen.)
1. Sc5! droht Dc1‡. 1... Kb2 2. f2×e3‡. 1... Kd2 2. f3‡. 1... Lb2 2. Dd4‡.

Löserliste
(Abgeschlossen am 26. Oktober.)

R. Sigg, St. Gallen 209 (bis Nr. 268 berüchsichtigt), Frl. F. Jordy, Hombrechtikon 177 (265), L. Blaß, Sprengen 140 (261), H. Mattenberger, Amriswil 125 (265), U. Langenegger, Knoblisbühl 88 (265), K. Frommenwyler, Wallenstadt 62 (261), W. Hirzel, Schaffhausen 39 (258), E. Pflanzer, Dielsdorf 39 (268), E. Nägeli, Dielsdorf 36 (265), E. Vontobel, Dielsdorf 36 (265), J. Kappeler, Zürich 35 (258), E. Steiner, Davos 28 (265), H. Weidmann, Wallenstadtberg 14 (265).

Leider erwiesen sich die Nummern 252 und 259 als unkorrekt; sie wurden daher aus dem Wettbewerb ausgeschaltet. Nr. 252 kann durch einen schwarzen Bauern auf f7 gerettet werden; bei 259 ist, wie schon mitgeteilt, ein schwarzer Lg8 nachzutragen.

Nr. 262 ist nebenlösig durch 1. Df8+ und 1. Tc6+. Dafür ist die Ehre von Nr. 248 gerettet. F. J. ist hier das Opfer einer Hallunzination geworden und hat damit auch den Redaktor angesteckt, wie Hr. R. S. nachweist.

Die korrekte Lösung von Nr. 261 lautet natürlich: 1. Sd5 mit 2. Se7 (Sc5, Sf4, Db1 und Dh7)‡.

Um unsere Löser im Falle des Zweifels nicht von der Einsendung einer Lösung zurückzuhalten, nehmen wir bei unkorrekten Lösungsangaben keine Abzüge mehr vor.

HOTEL
Habis-Royal
Bahnhofplatz
ZÜRICH
Restaurant

Nasenröte
die so oft Anlaß zu Spötteleien gibt, beseitigen Sie sicher und für immer mit meinem Spezialmittel „A".
Hilft selbst dort, wo alles andere versagte. Erfolg und Unschädlichkeit garantiert. Fr. 4.75 (Porto 80 Cts.) Versand diskret Nachnahme oder Marken.

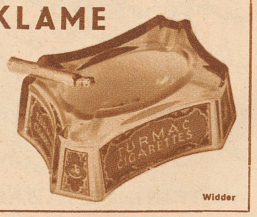
Schröder-Schenke, Zürich 14,
Bahnhofstraße A. D. 93

Sommer-sprossen bringen Sie mit meiner
Crème anti-Poussos
rasch und sicher zum Verschwinden. Tube Fr. 1.75, Topf Fr. 3.–.
Apotheke **M. STUDER** PAYERNE

CÉPHALINE
Petitat. pharm. Yverdon
beseitigt sofort
Migräne, Kopfschmerzen, Neuralgien, Zahnschmerzen!
In allen Apotheken erhältlich.

Nach Krankheit ist
Elchina
das bewährte Stärkungsmittel
Origmalpack. 3.75, sehr vorteilhaft Orig.-Doppelpack. 6.25 i. d. Apotheken

Arosa
SANATORIUM ALTEIN
Chefarzt Dr. O. Amrein, Heilanstalt
für Erkrankungen der Lunge und der Luftwege, unter Berücksichtigung der modernen Therapie der Lungen-Tuberkulosen, Diät etc. Pensionspreis inkl. Behandlung etc. von Fr. 20.– an.
Besondere Arrangements für den Winter
Auskunft durch die DIREKTION C. MEIER

Neue Fabrikation für die Schweiz
GLAS-REKLAME
Aschenschalen
Zahlteller
Glasplakate
Holzpaketträger
Paketknebel


Etter-Ammann
Heimenhofen (Thurg.)
Widder